



Karoline-Kaspar-Schule wird Grundschulmeister im Judo

Die Karoline Kaspar- Grundschule aus dem Freiburger Stadtteil Vauban hat am letzten Donnerstag überraschend die Schulwertung bei den Grundschulmeisterschaften im Judo gewonnen.

Am Donnerstag, 12. Juli fanden in der Sporthalle der Karoline-Kaspar-Schule die diesjährigen Grundschulmeisterschaften im Judo statt. Teilnahmeberechtigt waren alle Schüler einer Grundschule aus Freiburg oder einer Umlandgemeinde, die mindestens den weiß-gelben Gürtel im Judo haben. Nachdem die Veranstaltung im Vorjahr bereits mit 107 Teilnehmern aus 24 Grundschulen gut besucht war, fanden dieses Jahr 110 Jungen und 51 Mädchen aus 40 Grundschulen den Weg in den Freiburger Stadtteil Vauban. Darunter waren auch 8 Schüler der Grundschule Pfaffenweiler bei Villingen, die außer Konkurrenz mitkämpfen durften.

Die jungen Judoka wurden genau gewogen und dann in gewichtsnahen 4er-Gruppen eingeteilt. Innerhalb dieser Gruppen wurden anschließend die Plätze 1 bis 4 ausgekämpft. Neben den Judokämpfen musste auch ein sportlich-turnerisches Begleitprogramm, bestehend aus Bodenturnen, Standweitsprung, Liegestütze, Stangenklettern, Boomeranglauf und der Demonstration von Judotechniken, absolviert werden.

Nach knapp 5 Stunden standen die jeweiligen Grundschulmeister der einzelnen Gewichtsklassen fest und die Kinder konnten strahlend ihre verdienten Medaillen und Urkunden in Empfang nehmen. Zudem

wurden für die einzelnen Platzierungen Punkte an die jeweiligen Schulen vergeben, so dass am Ende der Veranstaltung der Schule mit den meisten Punkten der Wanderpokal überreicht werden konnte.

In diesem Jahr gewann ganz überraschend die Freiburger Karoline-Kaspar-Schule mit 92 Punkten den begehrten Preis, den die Kinder nach der Siegerehrung freudestrahlend ihrer Rektorin, Frau Stehle überreichten. Knapp geschlagen geben musste sich die Johann-Heinrich-von-Landeck-Grundschule aus Bad Krozingen mit 90 Punkten. Den dritten Platz erkämpfte sich die Johann-Peter-Hebel-Grundschule aus Gundelfingen mit 84 Punkten, die mit 19 Kindern auch gleichzeitig die meisten Teilnehmer stellte. Für die Hansjakob-Schule aus Neustadt war die diesjährige Teilnahme eine Premiere und wurde mit 72 Punkten und dem 4. Platz in der Schulwertung belohnt. Der Vorjahressieger, die FT Sportgrundschule, erreichte in diesem Jahr nur den 5. Platz.

Dank der tatkräftigen Unterstützung der zahlreichen freiwilligen Helfer, Kampfrichter, Lehrer und Organisatoren, sowie des Freiburger Judo-Clubs, der seine Matten und weitere Wettkampfausrüstung zur Verfügung stellte, konnte diese Veranstaltung trotz der überwältigenden Teilnehmerzahl, zügig und nahezu reibungslos durchgeführt werden.

Natalie Schmidt